

Informationen der Marktgemeinde Warth

www.warth-noe.gv.at



Amtliche Mitteilung

Ausgabe 4/ 2010

September 2010

Brief der Bürgermeisterin; aus dem Gemeinderat	Seite 2
Einführung der Biotonne - Informationen	Seite 3-4
Abschnitt Abmeldung Biotonne	Seite 5
Häckseldienst, Sperr- und Sondermüll; Altkleidersammelstelle	Seite 6
Ferienspiel; Bürgermeisterinnentreffen; Achtung Kinder; Tanzkurs für Jugendliche	Seite 7
Heckentag; Mitteilung der Post; Postpartner; Fahrzeugweihe	Seite 8
NÖ Hundehaltergesetz; Bildungsberatung für Erwachsene; Wasserleitungsverband	Seite 9
Neueröffnung Kirchauer Stub'n; Baugründe Kulm; Jobpartnerschaft; Termine	Seite 10
Klimabündnisseite; RADLrekordTAG am 18. September	Seite 11
Information - Bäckerei Fischböck	Seite 12
Information – Physiotherapie Traude Motsch	Seite 13
Einladung – Vortrag im Rahmen der Gesunden Gemeinde; A Collection – Vocaltrio „DuoVoce“	Seite 14
Zivilschutz – Probealarm am 02. Oktober 2010	Seite 15
Wochenenddienste der praktischen Ärzte, ZahnärztInnen	Seite 16

Fertigstellung Kindergarten Warth

Ab Montag, 06. September, rechtzeitig zum Anfang des neuen Kindergartenjahres, wird der neue Kindergarten in Warth in Betrieb genommen. Die letzten Arbeiten laufen auf Hochtouren. Dank der Kindergartenbetreuerinnen und der Außendienstmitarbeiter kann die Inbetriebnahme planmäßig erfolgen.





Sehr geehrte WartherInnen, liebe Jugend!

Zum Ende der Sommer- und Ferienzeit gestaltet sich der Alltag allmählich wieder im gewohnten Stil. Der

Sommer hat sich von unterschiedlicher Seite gezeigt. Gott sei Dank ist unsere Gemeinde in den vergangenen Monaten von Unwettern verschont geblieben.

Die Sommermonate waren geprägt von der Bautätigkeit im Kindergarten. Rechtzeitig zum Beginn des Kindergartenjahres wird dieser nun fertig gestellt. Ich möchte mich beim Kindergarten team und bei den Außendienstmitarbeitern herzlich bedanken, ohne die das Umsiedeln nicht so problemlos statt finden hätte können.

In dieser Ausgabe finden Sie zahlreiche Informationen unter anderen über die Biotonneneinführung. Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Team des Gemeindeamtes.

Bei der Budgetbesprechung mit den Vertretern des Landes NÖ sind Konsolidierungsmaßnahmen, die unter schwierigen Rahmenbedingungen durchgeführt werden müssen, besprochen worden. Ermessensausgaben (Subventionen, Förderungen) sind zu reduzieren, einige der Maßnahmen sind bereits durchgeführt worden, einige stehen noch bevor.

So werden die Interessentenbeiträge nach den gesetzlichen Vorgaben eingehoben werden. Die Landesregierung hat in der Julisitzung ein Gemeindepaket beschlossen, in dem unter anderem das Tourismusgesetz und die Interessentenbeiträge neu geregelt werden. Weitere Vorgaben seitens des Landes sind für Herbst vorgesehen.

Gelungene Kommunikation in einer Gemeinde ist wichtiger denn je. Und deshalb freue ich mich jederzeit auf „ein Wort“ mit Ihnen. Ich nehme mir gerne Zeit, um so, persönlich mit Ihnen Ihre Anliegen, die Sie bewegen, zu besprechen.

Ich wünsche allen SchülerInnen einen guten Schulanfang. Ihnen, geschätzte WartherInnen, wunderschöne Herbsttage, die sie vielleicht auch mit Wanderungen in unserer Buckligen Welt verbringen können.

In diesem Sinne verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin

Aus dem GEMEINDERAT

Im Rahmen der Budgetkonsolidierung sind folgende Maßnahmen beschlossen worden.

Aufschließungsabgabe

Die Erhöhung dieser Abgabe von € 350,00 auf € 450,00 ist aufgrund der Vorgabe des Landes NÖ einstimmig beschlossen worden.

Änderung der Fördersätze:

Heizkostenzuschuss:

Dieser ist von € 110,00 auf € 70,00 herabgesetzt worden. Die Förderung seitens der Landes NÖ bleibt aufrecht.

Die **Umweltförderung** wurde auf Solar-, Wärmepumpen- und Photovoltaikanlagen beschränkt und die Höhe von € 185,00 auf € 150,00 reduziert

Das Land NÖ fördert die oben angeführten Investitionen großzügig mit 30 % bis zu 50 %.

Nachtragsvoranschlag

Aufgrund des Rückganges der Ertragsanteile und einiger nicht vorgesehenen Anschaffungen ist die Erstellung des NTVA notwendig geworden.

Gegenüber dem VA 2010 hat sich der Haushaltsabgang um € 49.300,00 auf insgesamt € 107.100,00 erhöht.

Abwasserplan

Die Vergabe der Planungsarbeiten zur Umsetzung des beschlossenen Abwasserplanes erfolgte mit einstimmigem Beschluss an das Ziviltechnik- Büro DI Herbert Kraner.

INFORMATIONEN ZUR EINFÜHRUNG DER BIOTONNE

Seit dem Jahr 1995 gilt bundesweit die „Verordnung über die getrennte Sammlung biogener Abfälle“. Dieser Verordnung hat der Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen mit seinem zwei Tonnen System (*Grüne Tonne, Graue Tonne bzw. Nassmüllsack*) nicht entsprochen. Der Rechnungshof hat dies aufgezeigt und den Gemeinden bis Ende 2010 eine gesetzeskonforme Umsetzung dieser Verordnung aufgetragen. Die Gemeinden im Bezirk Neunkirchen müssen daher eine dritte Tonne (*Biotonne*) einführen.

Der derzeitige Nassmüll muss in Bioabfälle und Restmüll aufgeteilt werden. Die bisherigen Nassmüllsäcke werden künftig für den Restmüll Verwendung finden.

In unserer Gemeinde muss zudem die Pflichtabnahme der Restmüllsäcke (derzeit noch Nassmüllsäcke) angepasst werden. Da bis jetzt die Pflichtabnahme der Nassmüllsäcke nur im verbauten Gebiet vorgesehen war, muss die Verordnung dahingehend geändert werden, dass in Hinkunft jeder Haushalt zur Abnahme von Restmüllsäcken verpflichtet ist.

Vorgesehene Abfuhrbereiche:

Die Abfuhr der Grünen Tonne bleibt unverändert. Für die Biotonne ist grundsätzlich ein zweiwöchiger Abfuhrhythmus einzuhalten, wobei eine Verdichtung im Sommer bei einer Aufweitung im Winter zulässig ist.

Die Abfuhr der Restmüllsäcke, Pflichtabnahme je Haushalt fünf Stück, wird voraussichtlich alle drei Monate erfolgen.

Für Familien mit Kleinkindern bzw. pflegebedürftigen Angehörigen, die Windeln und Inkontinenzmaterialien benötigen, wird wahrscheinlich ein Bringsystem eingeführt. Die Säcke können dann im Bauhof in verschließbare Container entsorgt werden.

Die Sammlung des Biomülls wird in Tonnen mit einem Inhalt von 120 Liter (*Haushaltsmenge*) oder 240 Liter (*für den verdichteten Wohnbau bzw. bei erhöhtem Abfallanfall*) erfolgen. Die Tonnen werden wahrscheinlich einen

halbkugeligen Boden aufweisen, was sowohl die Entleerung als auch die Reinigung wesentlich erleichtert.

Möglichkeiten der eigenen Kompostierung

Das NÖ Abfallwirtschaftsgesetz sieht vor, dass man sich von der Biomüllabfuhr abmelden kann. Damit ist man gleichzeitig verpflichtet, auf Eigengrund eine Kompostierung vorzunehmen. Diese muss sachgerecht erfolgen und es darf zu keiner Geruchsbelästigung führen.

Es wird kontrolliert, ob die bekannt gegebenen Angaben zur Eigenkompostierung den Tatsachen entsprechen.

Wenn Sie Eigenkompostieren möchten, dann ist eine verbindliche Abmeldung erforderlich!

In der Ihnen vorliegenden Ausgabe, auf Seite 5, finden Sie einen entsprechenden Abschnitt.

Bitte füllen Sie diesen aus und geben Sie den Abschnitt bis Freitag, 24. September 2010 im Gemeindeamt ab.

Für Fragen stehen Ihnen gerne das Team des Gemeindeamtes und UGR Peter Liebentritt zur Verfügung. Besuchen Sie auch die Homepage der NÖ Umweltberatung.

www.umweltberatung.at

Büro Wr. Neustadt 02622/ 26 950

Welche Kosten entstehen?

Durch die verpflichtende Einführung einer dritten Fraktion wird zusätzlich zu den Gebühren eine Erhöhung der Abfuhrkosten anfallen. Wie hoch diese sein wird, kann aufgrund des aktuellen Informationsstandes noch nicht gesagt werden. Wichtig für die Berechnung ist vor allem die Anzahl der Haushalte, die Biotonnen benötigen.

Welcher Abfall gehört wohin?

Die nachfolgende Auflistung der einzelnen Abfallfraktionen soll einen Überblick für die Verwendung der Biotonne und des Restmüllsackes ab Dezember geben.

Der ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN informiert:



Die MitarbeiterInnen des Abfallwirtschaftsverbandes stehen Ihnen für Fragen unter der Telefonnummer 02627/82396 oder unter E-Mail: office@awv-neunkirchen.at gerne zur Verfügung.

www.abfallverband.at/neunkirchen

Welcher Abfall gehört wohin?

Die Auflistung der einzelnen Abfallfraktionen soll einen groben Überblick geben. Gültig ist dieser Überblick - Restmüll und Biotonne – ab Dezember 2010 mit Auslieferung der Biotonnen.



Papier



- Zeitungen
- Zeitschriften
- Kataloge
- Kartonagen
- Papierverpackungen
- (Telefon-) Bücher
- Brief-, Schreib-, Kopierpapier etc.

GRÜNE TONNE (Trockenmüll – Wertstoffe)

Glas



- Verpackungen:**
- (restentleert)**
- Einwegflaschen
 - Konservengläser
 - Einsiedegläser etc.
- Nicht Verpackungen:**
- Scheibenglas
 - Glühbirnen
 - Glasbruch etc.

Kunststoffe



- Verpackungen:**
- (restentleert)**
- PET Getränkeflaschen
 - Tetra Packungen
 - Becher (Joghurt)
 - Kunststoffflaschen (Haarshampoo) etc.
- Nicht Verpackungen:**
- Kunststoff-Kleinteile
 - Kunststoff-Spielzeug etc.

Metalle



- Verpackungen:**
- (restentleert)**
- Alu-/Weißblechdosen
 - Spraydosen etc.
- Nicht Verpackungen:**
- Eisenkleinteile etc.

Textilien



- unbrauchbare Kleidung
- Stoffreste
- Bettfedern im Inlett
- Lederwaren etc.
- tragbare Kleidung zur Altkleidersammlung



RESTMÜLL TONNE (nicht kompostierbare Abfälle)

- Kehricht
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu, wenn nicht kompostierbar
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel
- Asche aus Hausbrand
- Hundekot (mit Sackerl)





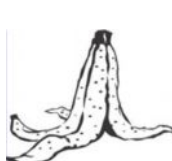
BIO TONNE (kompostierbare Abfälle)

aus Küche und Haushalt:

- Speisereste, Knochen, Gräten
- Obst- und Gemüseabfälle
- Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten
- ungenießbare bzw. abgelaufene Lebensmittel (ohne Verpackung)
- verschmutztes Papier (Küchenrolle, Servietten, etc.)
- Kaffee- und Teesud samt Filter und Papierbeutel
- Eierschalen, Federn, Haare
- Kleintiermist von Pflanzenfressern
- Holzasche

aus Garten und Grünfläche:

- Grasschnitt
- Baum- und Strauchschnitt
- Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen, Pflanzenreste
- Gestecke
 - Fallobst
- Hundekot (ohne Sackerl)




Keinesfalls in die Grüne Tonne, in die Biotonne oder in den Restmüll gehören:

Problemstoffe, Sperrmüll, Elektroaltgeräte und Batterien!


Bitte entsorgen Sie diese im Rahmen der **Sperr- und Sondermüllaktion!**

Speiseöle- und fette bitte zur **Speisefettsammlung** (NÖLI-Kübel im Gemeindeamt erhältlich).

In unser aller Interesse muss eine möglichst gute Trennqualität erfolgen.



BIOMÜLLABFUHR



Verbindliche ABMELDUNG

Ich werde eine Eigenkompostierung auf Eigengrund vornehmen.
Der Komposthaufen wird ordentlich angelegt und sachgerecht betreut werden.

Name:

Adresse:

.....

Abgabe bis Freitag, 24. September 2010 im Gemeindeamt unbedingt erforderlich!

Ihre An- bzw. Abmeldung ist für die Berechnung der Kosten sehr wichtig.

SPERRMÜLL und SONDERMÜLL - SAMMLUNG

**am Freitag, 24. September 2010
von 07:00 bis 16:00 Uhr**

**am Samstag, 25. September 2010
von 07:00 bis 12:00 Uhr**

**Entgegennahme des Sperr- und des
Sondermüls am Bauhof in Warth**

Es werden wieder Container bereit gestellt, bei denen Sie ihren Sperrmüll abliefern können.

TRENNUNG bitte in:

Holzabfälle - Möbelteile
Holzfenster
unbehandelter Sperrmüll
Matratzen - Polstermöbel
Plastikteile - Kunststofffenster
Fernseher - Bildschirme

Kühlgeräte - Eisen

Helfen Sie bitte beim Abladen des Sperrmüls und beim Einbringen in die Container mit!

Abholung des Sperrmüls seitens der Gemeinde



Der Transport erfolgt gegen einen **Kostensatz von € 15 je halber Stunde.**

**Anmeldungen werden
bis Freitag, 17. September unter 02629 /2245
oder unter a.neumueller@warth-noe.gv.at
gerne entgegen genommen.**

Neue Altkleidersammelstelle

Neben den beiden Caritas-Containern in Warth (bei der Bushaltestelle) haben Sie nun auch die Möglichkeit, Altkleider in Petersbaumgarten (neben dem FF Haus) in geschlossenen Säcken in einem Humana-Container abzugeben.



HÄCKSELDIENST am Mittwoch, 13. Oktober 2010

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Bitte sammeln Sie ausschließlich Strauch- und Baumschnitt für den Häckseldienst.

Anmeldung erfolgt über den Anmeldestreifen, telefonisch unter 02629/2245/4 oder per E-Mail unter bauamt@warth.noel.gv.at

Wir benötigen die Anmeldungen bis **spätestens Freitag, 08. Oktober, 12:00 Uhr.**

Wenn es Ihnen möglich ist, behalten Sie das Hackgut im eigenen Garten.

ANMELDESTREIFEN

HÄCKSELDIENST am Mittwoch, 13. Oktober 2010

Name:

Adresse:

Mein Strauch-/Baumschnitt lagert:
.....

Hackgut bleibt bei mir:

Hackgut soll mitgenommen werden:



WA-BA-WIE Fest in Haßbach und Gemeindeferienspiel in Kirchau

Am 26. Juni fand in Haßbach das Ferienspiel des DEV Haßbach - Steyersberg statt. Das bewährte Team rund um Tom Jeitler organisierte lustige Spiele.

Das Gemeindeferienspiel ist am 10. Juli von der FF Grimmenstein-Kirchau organisiert worden. Trotz der Hitze war der Besuch sehr gut. 42 Kinder ließen sich von 32 Grad im Schatten nicht vom Spielen abhalten. Herzlichen Dank an die ausführenden Personen, dem DEV Haßbach und der Freiwilligen Feuerwehr!



4. österreichweites Bürgermeisterinnentreffen



Bgm. Michaela Walla organisierte gemeinsam mit Tourismusobmann Roman Lechner und ihrer Kollegin Bgm. Hannelore Handler-Woltran ein Treffen in der Buckligen Welt.

Zahlreiche prominente Gäste begrüßten die 25 Damen, die aus Vorarlberg, Tirol, Steiermark, Ober- und Niederösterreich angereist waren. Für Fragen standen unter anderen der Vizepräsident des österreichischen Gemeindebundes Bgm. Alfred Riedl, Bezirkshauptmann HR Dr. Heinz Zipmer und Labg. Hermann Hauer zur Verfügung. Der Erfahrungsaustausch über Frauenquoten oder die derzeitige Finanzlage waren nur einige Themen. Die Damen zeigten sich von der Buckligen Welt und dem Rahmenprogramm begeistert. Besucht wurde etwa der Rosengarten in Pitten, Frau Bgm.

Gruber aus Hochwolkersdorf erläuterte den Gedenkraum in ihrer Heimatgemeinde, die typischen Wehrkirchen wurden vorgestellt. Das Abschlussessen fand im Warther Landgasthof der Familie Gitti und Franz Fally statt.

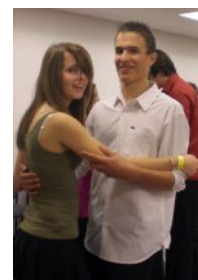
Sicherheit für die Kinder unserer Gemeinde



Neue „Achtung Kinder“ Tafeln für unsere Gemeinde konnten dank einer Spende der Raiffeisenbank Warth aufgestellt

werden. Bankstellenleiterin Maria Baumgartner, Chiara Kirner und Bgm. Michaela Walla überzeugten sich vor Ort von der Wirkung. Herzlichen Dank!

2. TANZKURS für JUGENDLICHE



Der Sitzungssaal unserer Gemeinde Warth hat im Frühling eine besondere Funktion erhalten, über 40 junge Damen und Herren lernten das Tanzen und schwebten über das Parkett.

Die **Tanzschule POLZ** wird im Herbst wieder einen **TANZKURS für Jugendliche** anbieten.

Einen **Anfängerkurs** an 7 Nachmittagen, jeweils 2 ¼ Stunden, Kosten: € 90,00

Einen **Fortgeschrittenenkurs** an 6 Nachmittagen, jeweils 2 Stunden, Kosten: € 75,00

Voraussichtlicher Beginn: Ende September 2010

Beide Kurse finden ab einer Anzahl von 20 Personen bzw. 10 Paaren statt.

Um verbindliche und rechtzeitige Anmeldung bis **Donnerstag, 30. September 2010** wird ersucht.

Telefonisch unter 02629/2245/4 oder über die E-Mailadresse a.neumueller@warth-noe.gv.at



NÖ Heckentag am 6. November 2010 in Wartmannstetten 10:00 – 14:00 Uhr



Gartenfreunde aufgepasst!

Es ist wieder soweit!

Am 6. November 2010 haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von **1. September bis 15. Oktober** per Fax bzw. Post (Heckenbüro, Ausstellungsstraße 6, 2020 Hollabrunn oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das **Heckentelefon** unter der Nummer **02952 / 30260-5151** oder unter office@heckentag.at.

Die bestellten Pflanzen können am 6. November 2010 in **Wartmannstetten** abgeholt werden.

Mitteilung und Information der Post



Im Gemeindegebiet von Warth gibt es seit geraumer Zeit neue Straßenbezeichnungen und dadurch neue Anschriften. Damit Ihre Post problemlos zugestellt werden kann, ist eine korrekte Anschrift erforderlich. Leider ist eine Vielzahl der einlangenden Postsendungen noch immer mit der alten, nicht mehr gültigen Anschrift versehen.

Für Ihren Zusteller bedeuten diese mit alter Anschrift einlangenden Sendungen einen Mehraufwand, im Falle einer Abwesenheit ist es den Vertretungen aber unmöglich diese Sendungen richtig zuzuordnen bzw. zuzustellen. In Ihrem eigenen Interesse ersuchen die Verantwortlichen der Zustellbasis Thomasberg um Richtigstellung der noch nicht geänderten Adressen bei den Behörden, Ämtern, Zeitungen, Versandhäusern usw.

Während der nächsten Monate werden die Sendungen weitgehend auch mit der alten Anschrift ordnungsgemäß zugestellt. Ab Jänner 2011 erfolgt jedoch die Rücksendung aller mit

alter Anschrift einlangenden Postsendungen an den Absender.

Für Fragen steht Ihnen Ihre **Zustellbasis Thomasberg** unter **02644/20130** gerne zur Verfügung.

Postpartner in Warth – Trafik Gremmel

Nach der Schließung der Postfiliale steht Ihnen ab Montag, 06. September 2010, in der Trafik Gremmel in Warth eine **Post.Partnerstelle** zur Verfügung.

Die besonders attraktiven Öffnungszeiten sowie die Erhaltung sämtlicher Dienstleistungen gewährleisten dem Kunden weiterhin, in Zukunft an sieben Tagen die Woche Post- und Bankgeschäfte zu erledigen.

Landeswettkämpfe der NÖ FF in Poysdorf vom 02. bis zum 04. Juli 2010

FF Kirchau 2 erreichte den hervorragenden 3. Platz im Bewerb B Silber und den 4. Platz im Bewerb B Bronze. Somit scheint die Teilnahme an den Bundeswettkämpfen im nächsten Jahr in Linz gesichert zu sein. Herzliche Gratulation an die Männer der FF Grimmenstein-Kirchau.

Fahrzeugweihe des TLF 4000 der FF Grimmenstein-Kirchau

Am Sonntag, dem 29. August wurde das Tanklöschfahrzeug unter hoher Beteiligung der Bevölkerung geweiht und offiziell in



Verwendung genommen. Pater Bernhard aus dem Stift Heiligenkreuz, Dechant Mag. Franz Pfeifer und unser Herr Pfarrer Josef Lichtenecker nahmen die Segnung vor.

Die hohe Beteiligung der auswärtigen Wehren zeigt die starke Verbundenheit, Wertschätzung und gute Zusammenarbeit der Feuerwehren untereinander.

NÖ Hundehaltergesetz – Informationen für die Hundehalter

Durch das im Jänner 2010 in Kraft getretene Gesetz wurden die bisherigen Regelungen des NÖ Polizeistrafgesetzes sowie von Gemeindeordnungen gesetzesweise ersetzt und im geltenden NÖ Hundehaltergesetz neu geregelt. Die wichtigsten Änderungen im Folgenden kurz zusammengefasst.

Jeder Hundehalter muss für die Haltung von Hunden die erforderliche Eignung aufweisen, dass der Hund so verwahrt bzw. geführt werden kann, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden.

Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Zusätzlich dazu wurden Regelungen mit erhöhtem Gefährdungspotential sowie auffällige Hunde ins Gesetz aufgenommen.

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind Hunde, bei denen aufgrund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird.

Dazu zählen nach derzeitiger Rechtslage (auch Kreuzungen dieser untereinander oder mit anderen Hunden):

**Bullterrier – American Staffordshire Terrier -
Staffordshire Bullterrier – Dogo Argentino –
Pitbull – Bandog – Rottweiler – Tosa Inu**

Auffällige Hunde

Auffällig ist ein Hund, der einen Menschen oder ein Tier durch Biss schwer verletzt hat, ohne selbst angegriffen oder dazu provoziert worden zu sein, oder wenn der Hund zum ausschließlichen oder überwiegenden Zweck der Steigerung seiner Aggressivität gezüchtet oder abgerichtet wurde.

Anzeige der Hundehaltung

Das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential ist vom Hundehalter bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll, unverzüglich unter Anschluss einiger Nachweise anzuzeigen.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist der Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur

Haltung dieses Hundes. Diese wird in der Regel durch Besuch eines Kurses bei einem befugten Trainer erworben.

Führen von Hunden

Am bisher vorgesehenen Leinen – oder Maulkorbzwang für alle Hunde hat sich nichts geändert. So gilt für alle Hunde im öffentlichen Ortsbereich eine generelle Leinen- oder Maulkorbpflicht, für auffällige Hunde oder Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential eine Leinen – und Maulkorbpflicht.

Neu ist auch, dass für Personen, die einen Hund führen, die Verpflichtung normiert wurde, die Exkremente unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen. Ab Jänner 2011 ist die Abnahme neuer Hundemarken verpflichtend

Nähere Auskünfte unter www.oekv.at

Selbstverständlich steht Ihnen auch das Gemeindeamtsteam für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

BILDUNGSBERATUNG IN DER BÜCKLIGEN WELT



Die Bildungsberatung NÖ bietet **allen** interessierten Personen eine umfassende und kompetente Beratung zu **Aus- und Weiterbildungsthemen**, sowie Hilfestellung bei **beruflicher Um- und Neuorientierung**. Die Beratungen sind **kostenlos, unverbindlich**, streng **vertraulich** - und auf Wunsch **anonym**.

Aktuelle Termine in der Region:

Gemeindeamt Schwarzau/Steinfeld:

21.09. und 16.11.2010, 15:00 bis 19:00 Uhr

Gemeindeamt Wiesmath:

05.10.2010, 15:00 bis 19:00 Uhr

Gemeindeamt Krumbach:

22.10. und 17.12.2010, 13:00 bis 17:30 Uhr

Gemeindeamt Grimmenstein:

02.12.2010, 14:00 bis 17:00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch mit **Hr. Wolfgang Grohs** telefonisch unter **0650-294-1234** oder per E-Mail an www.bildungsberatung-noe.at.

Wasserleitungsverband unteres Pittental und Schwarzatal



Besuchen Sie die neue Homepage des Wasserleitungsverbandes: www.wlvpitten.at

Neueröffnung der KIRCHAUER STUB´N

Fam. Anita und Johann Ressler aus Haßbach sind die neuen Pächter des ehemaligen Gasthauses Gauss in Kirchau. Seit dem 03. September 2010 hat die Kirchauer Stub´n wieder für Sie geöffnet!

Maßgeschneiderte Unterstützung für Arbeitsuchende

Job-Patenschaft versteht sich in erster Linie als Hilfe zur Selbsthilfe, um so rasch wie möglich (wieder) einen Arbeitsplatz zu finden. InteressentInnen an einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Jobpate / Jobpatin und engagierte Arbeitsuchende finden detaillierte Infos über dieses Angebot im Internet unter:

www.jobpatenschaften.at



Verkaufe zwei Baugründe in Kulm

Diese befinden sich in sonniger, ruhiger Grünlage, im Osten mit Blick zum Türkensturz.

Grundstücksgrößen: 800 m² und 806 m²

Widmung: Bauland-Wohngebiet

Bebauung: Grundstück liegt im unregulierten Baulandbereich.

Bauzwang innerhalb von 3 Jahren.

Aufschließung: Kanal, Wasser und Strom befinden sich an der Grundgrenze,

Aufschließungskosten an die Gemeinde Warth sind noch zu entrichten.

Kaufpreis: € 50,-/m²

Anfragen u. Auskunft:

+43(0)664/4452142

+43(0)664/5208148

+43(0)2629/3113



TERMINE und VERANSTALTUNGEN:

A COLLECTION- „DUO Voce“

Sängerbund Warth – Scheiblingkirchen
GH Reisenbauer, Scheiblingkirchen
Samstag, dem 11. September um 19:30 Uhr

STURMSTAND

vor dem GH Maier, Haßbach
Samstag, dem 18. September ab 18:00 Uhr

FLOHMARKT Tierschutzvereines Schwarzatal
Kulturzentrum Wimpassing
Samstag 25. und 26. September

FUSSWALLFAHRT nach Maria Schutz
Pfarre Kirchau
Sonntag, dem 26. September

ERNTE-DANKFEST in Scheiblingkirchen
Sonntag, dem 26. September um 09:15 Uhr

ERNTE-DANKFEST in Haßbach
Sonntag, dem 26. September um 09:30 Uhr

STURMSTAND des VP-TEAMS Warth
am Marktplatz in Warth
Samstag, dem 02. Oktober ab 15:00 Uhr

ERNTE-DANKFEST in Kirchau
Sonntag, dem 03. Oktober um 08:30 Uhr

FUSSWALLFAHRT nach Maria Zell
Pfarre Kirchau
Freitag 08. bis Sonntag 10. Oktober

WEINDEGUSTATIONSMENÜ „Wein & Wild“

Landgasthof Fally, Steyersberg
Freitag, dem 08. Oktober um 19:00 Uhr

STURM und BACKHUHN

GH Brunner, Warth
Sonntag, dem 10. Oktober

WANDERUNG

des DEV Haßbach
Treffpunkt Dorfplatz Haßbach
Sonntag, dem 14. Oktober um 14:00 Uhr

NÖ Tage des OFFENEN ATELIERS

Andreas Seichter
Warth, Marktstraße 35
Samstag 16. und Sonntag 17. Oktober

MUSICAL Highlights

Chor Laudate
Corvinaaal im VAZ Pitten
Freitag 22. bis Sonntag 24. Oktober
jeweils um 15:00 bzw. 19:30 Uhr

SCHWEINSBRATENSONNTAG

GH Brunner
Sonntag, dem 24. Oktober ab 12:00 Uhr

FESTKONZERT zum NATIONALFEIERTAG

TK Haßbach-Penk und MGV Haßbachtal
Landwirtschaftliche Fachschule Warth
Montag, dem 25. Oktober um 19:30 Uhr



Geräuschvoller RADLREKORDTAG am Samstag, dem 18. September 2010

**Informationen zum Elektrofahrrad
Fahrradfahren liegt voll im Trend - und mit
dem Elektrofahrrad ist es einfacher und
komfortabler den je!**

50% aller Autofahrten sind kürzer als 5 km und
25% sogar kürzer als 2 km! Das zeigt deutlich,
wie groß das Potenzial für den Radverkehr noch
ist.

Elektrofahrräder unterstützen die Muskelkraft,
sind einfach zu fahren und man kommt ohne
große Anstrengung ans Ziel.
Sie sind heute in einer großen Vielfalt am Markt
verfügbar, technisch gut entwickelt und verfügen
über gute Fahrleistungen. Elektrofahrräder sind
eine weitere Facette im bereits breiten Feld der
Elektromobilität, welche einen wichtigen Teil zur
Erreichung der umweltpolitischen
Verpflichtungen Österreichs beiträgt.

Das Land Niederösterreich fördert den Ankauf
von neuen Elektrofahrrädern mit einem
**Zuschuss von 20% des Kaufpreises, maximal
jedoch € 300,00.**

Die Förderung kann von natürlichen Personen,
welche in Niederösterreich ihren Hauptwohnsitz
haben, in Anspruch genommen werden.
Des Weiteren ist sie rückwirkend für Fahrräder,
welche ab dem 1.1.2010 gekauft wurden gültig
und tritt spätestens am 31.12.2010 wieder außer
Kraft.

Das **Ansuchen** um Förderung und die
gegenständliche **Richtlinie** entnehmen Sie bitte
dem nachfolgenden Downloadbereich.

Hinweis: Die gesamte Förderungsabwicklung
wird von folgender Stelle durchgeführt:

Pro Umwelt GmbH
Grenzgasse 12
3100 St. Pölten
Tel: 02742/31480
(Mo. bis Fr. 09:00 bis 13:00 Uhr)
Fax: 02742/31480-150
Mail: office@proumwelt.org

Nach einer Stärkung, zu
der die Marktgemeinde
Warth einladen darf, fahren die TeilnehmerInnen
gemeinsam vom Marktplatz Warth über das
neue Teilstück des EUROVELO 9 nach
Grimmenstein. Von dort geht's dann weiter über
den Feistritztalweg nach Kirchberg. Gemeinsam
mit RadfahrerInnen aus Grimmenstein werden
wir an der Eröffnung des Fahrradweges durch
LH Dr. Erwin Pröll teilnehmen. Unter den
singenden, klingelnden, ratschenden, trötenden,
knatternden, klappernden, klopfenden, jubelnden
und musizierenden Radlern werden Preise
verlost werden. Als Hauptpreis steht wieder ein
Fahrrad zur Verfügung.

Am diesjährigen RADLrekordTAG findet der
spektakuläre „Radl-Resonanz-Rekord“ statt. Am
Samstag, 18. September sollen möglichst viele
Radlerinnen und Radler mit der geräuschvollsten
Radlkolonie Europas das unumstrittene
Highlight der Europäischen Mobilitätswoche
sein.

Machen Sie mit und lassen Sie sich eine
originelle Geräuschquelle für ihr Radl einfallen!

**Treffpunkt der Teilnehmer
am Samstag, dem 18. September 2010
am Marktplatz in Warth um 12:00 Uhr**

Grimmenstein: 13:00 Uhr
Kirchberg: 14:00 Uhr



www.radland.at

Der Obmann des Umweltausschusses und
Umweltgemeinderat **Peter Liebentritt** steht
Ihnen bei Umweltanliegen für Fragen gerne
zur Verfügung.

Telefon: 02629/7323
Mobil: 0676/842214353
E-Mail: peter.liebentritt@ernte.at



ACHTUNG !
WEIZENUNVERTRÄGLICHKEIT ?

Aufgrund zunehmender
Weizenunverträglichkeit und der
starken Nachfrage nach reinem

ROGGENBROT,

haben wir uns kurzer Hand entschlossen
ein

100% reines ROGGENBROT

in unsere
Produktpalette aufzunehmen.

Frisch aus dem Ofen kommt es
Dienstag und Freitag.

Ihre
Cafe-Bäckerei
Fischböck
Marktstrasse 34
2831 Warth
Tel. 02629/2221



Praxis für Physiotherapie

Traude Motsch

Marktstr. 26, 2831 Warth

Tel. 0650/9847921

physio.motsch@aon.at



Unser Angebot im Herbst

- **Physiotherapie und Ergotherapie** – Einzelbehandlung nach ärztlicher Verordnung:
Traude Motsch, Physiotherapeutin u. Team. Terminvereinbarung **0650/9847921**
Petra Obendorfer, Ergotherapeutin, Terminvereinbarung **0676/9565776**
- **Psychotherapie** – Logotherapie und Existenzanalyse:
Petra Obendorfer. Psychotherapeutin i.A. u. Su., Info und Termine: **0676/9565776**
- **Massage** – Klassische Massage, Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage:
Reinhard Wurm, Dipl. Heilmasseur: **0676/3869670**
- **Geburtsvorbereitung** in Kleingruppen: 8- 10 Einheiten in Kleingruppen, zusätzlich Paarvorbereitung, Stillvorbereitung u. Hebammensprechstunde
Rückbildungsgymnastik nach der Geburt
Anmeldung und Info **Traude Motsch, 0650/9847921** und **Regina Spenger 0664/1336376**

- **Spielgruppen für Babys und Kleinkinder** (6 – 30 Monate)

nach den pädagogischen Vorstellungen von E. Pikler

Die Kinder haben die Möglichkeit eigenaktiv und selbständig zu experimentieren. Problemorientiertes Handeln und selbständige Spieltätigkeit können sich entwickeln, gerne werden auch verschiedene Bewegungselemente angenommen, die erste Versuche im Klettern gestatten.

Elterngesprächsrunden bieten die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

VORTRÄGE

„Freie Bewegungsentwicklung im ersten Lebensjahr“ am **28. Sept. 9.00-10.30**

Die Kenntnis über die natürliche motorische Entwicklung hilft uns Eltern zu verstehen warum es so wichtig ist, dass ein Kind rollt, kriecht, krabbelt... bevor es mit guter Qualität gehen kann und welcher negativen Einfluss zu frühes Hinsetzen, Lauflernwagerl, langes Sitzen in der Wippe... auf die Entwicklung haben kann.

„Von der Erziehung zur Beziehung“ am **5. Oktober 9.00-10.30**

Bieten sie ihrem Kind vom ersten Tag an eine aufmerksame, liebe- und respektvolle Umgebung, wo es Regeln und Grenzen kennen lernt ohne Erniedrigung zu erfahren. Diese Beziehungsvolle Umgebung bietet den Rahmen, dass ihr Kind zu einer **gesunden, eigenständigen Persönlichkeit** heranwachsen kann.

Anmeldung und Information für Spielgruppe und Vorträge: **Regina Spenger**, PT u.

Pikler Pädagogin i. A.: 02644/2214, 0664/1336376 oder familie@spenger.at



Bones for Life®

Leichter lebt, wer sich bewegt!

- ▶ stärkt die Knochen auf natürliche Weise
- ▶ schützt vor Verlust der Knochendichte
- ▶ ermutigt zu kraftvoller, elastischer Bewegung
- ▶ gibt Vertrauen in die eigene Standfestigkeit, Beweglichkeit und Reaktionsschnelligkeit
- ▶ führt zu mehr Lebensqualität im Alltag

Anmeldung / Information: Christa MÜLLER-KLOPF, 0664/ 47 29 05

„Da es förderlich für die Gesundheit ist,
habe ich beschlossen, glücklich zu sein“.

(Voltaire)

GLÜCKSFORME(L)N WEGE ZUM GLÜCKLICHSEIN



Die Marktgemeinde WARTH und die MEISTERINNENRUNDE WARTH

laden Sie herzlich zum Vortrag

GLÜCKSFORME(L)N - WEGE ZUM GLÜCKLICHSEIN

am **DONNERSTAG, 21. Oktober 2010 um 19:00 Uhr**

im **Gemeindeamt Warth** im Sitzungssaal ein.

Frau Mag.a **Christine KNES** wird über mentale Gesundheit, Gefühle wie Freude und Lebenszufriedenheit in Ihrem spannenden Vortrag berichten.

Glücklichsein kann man lernen!

M MEISTERINNENRUNDE
2831 **WARTH** AICHHOF 1



Im Anschluss laden wir Sie zu einer gesunden und regionalen Jause ein.

Wir freuen uns besonders auf Ihr Kommen!

a Collection

von Operetten bis Musicals



Vocaltrio "DuoVoce"

Barbara Neidhart
Heinz Mayerhofer
Robert Wiedner

Samstag, 11.09.2010

19:30 Uhr

**GH Rolsenbauer
(Scheiblingkirchen)**



Für Ihre Sicherheit Zivildienst-Probearm

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildienst-Probearm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 2. Oktober nur Probearm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 2. Oktober nur Probearm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 2. Oktober nur Probearm!



**Achtung! Am 2. Oktober nur Probearm.
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ. Zivildienstverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Der **Zivildienst-Probearm** erfolgt in ganz Österreich am **2. Oktober mittags**.

Der angekündigte Probearm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivildienst-Signale in Erinnerung bringen.

WOCHENENDBEREITSCHAFTSDIENST- PRAKTISCHE ÄRZTE**Oktober, November, Dezember 2010**

Sanitätssprengel Edlitz-Thomasberg-Grimmenstein-Scheiblingkirchen-Warth

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
SA 02. DR. WILSCHER		MO 01. DR. WIEBECKE		SA 04. DR. WIEBECKE	
SO 03. DR. WILSCHER				SO 05. DR. WIEBECKE	
		SA 06. DR. WIEBECKE			
SA 09. DR. WIEBECKE		SO 07. DR. WIEBECKE		MI 08. DR. WIEBECKE	
SO 10. DR. WIEBECKE					
		SA 13. DR. PILZ		SA 11. DR. PILZ	
SA 16. DR. PILZ		SO 14. DR. PILZ		SO 12. DR. PILZ	
SO 17. DR. PILZ					
		SA 20. DR. SPREITZHOFER		SA 18. DR. SPREITZHOFER	
SA 23. DR. SPREITZHOFER		SO 21. DR. SPREITZHOFER		SO 19. DR. SPREITZHOFER	
SO 24. DR. SPREITZHOFER					
		SA 27. DR. WILSCHER		FR 24. DR. SPREITZHOFER	
DI 26. DR. WILSCHER		SO 28. DR. WILSCHER		SA 25. DR. WIEBECKE	
				SO 26. DR. WIEBECKE	
SA 30. DR. WILSCHER					
SO 31. DR. WILSCHER				FR 31. DR. WIEBECKE	

Dienstplan - www.arztnoe.at

Dr. Wilfried Wiebecke

Warth

02629 / 2540

Dr. Wolfgang Pilz

Grimmenstein

02644 / 7227

Dr. Richard Spreitzhofer

Scheiblingkirchen

02629 / 5000

Dr. Paul Wilscher

Edlitz

02644 / 6018

Die Ärzte bitten um vorherige telefonische Kontaktaufnahme, danke!**Wochenendbereitschaftsdienst - ZahnärztInnen****Oktober, November, Dezember 2010**

02.-03.10	Dr. Enzinger, Würflach, Heuweg 280	02620/2886
09.-10.10.	Dr. Scherbichler, Ternitz, Dunkelsteinerstraße 4	02630/36759
15.-16.10.	Dr. Lechner, Neunkirchen, Waldmüllergasse 3	02635/65189
23.-24.10	MR DDr. Roch, Gloggnitz, Uferstraße 22	02662/43444
26.10.	Dr. Schröder-Gazdag, Grünbach, Schneebergstraße	02637/2226
30, 31.10., 01.11.	Dr. Puchner, Neunkirchen, Hauptplatz 8-9	02635/71100
06.-07.11.	Dr. Eder, Wr.Neustadt, Lederergasse 7	02622/ 22885
13.-14.11.	Dr. Aichberger, Kirchberg, Ofenbach 65	02641/21371
20.-21.11.	DDr. Roedl, Wimpasing, Reithofferplatz 1/11/5	02630/33373
27.-28.11.	Dr. Paur, Gloggnitz, Hauptstraße 15	02662/42664
04.-05.12.	Dr. Kadletz, Wr.Neustadt, Baumkirchnerring 16	02622/28482
08.12.	Dr. Fischer, Scheiblingkirchen, Wehrgasse 150	02629/2518
11.-12.12.	Dr. Hopp, Wr. Neustadt, Kollonitschgasse 1	02622/29109
18.-19.12.	Dr. Simon, Ternitz, Karl-Holoubek-Straße 3	02630/38477
24.-26.12.	Dr. Kindermann, Wr. Neustadt, Grazerstraße 53	02622/28214
31.12.-01.01.	Dr. Tischler, Pitten, Alleegasse 51	02627/82786

Unter folgender Adresse können Sie sich die Daten von der
Homepage der Ärztekammer runterladen: <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Warth
Druck: Eigendruck der Marktgemeinde Warth

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Michaela Walla
Anschriř: Marktplatz 3, 2831 Warth, NÖ